



Der Lebenshilfe-Chor beim Auftritt in der Eschborner Stadthalle.

Foto: Reuß

„Es war hinreißend“

Eschborn. Da muss Andrea Voigt, Pressesprecherin des Eschborner Chors „Songfire“, gar nicht lange überlegen. Wie das Benefizkonzert in der Stadthalle gewesen ist? „Es war hinreißend“, sagte sie. „Es war ein richtig tolles Konzert. Zwar hatte es mit etwa drei Stunden deutliche Überlänge.“ Aber daran habe hinterher keiner der Besucher An-

Copyright: Frankfurter Neue Presse/HK

stoß genommen. Angenehmer Nebeneffekt: Um die 2000 Euro kamen für einen guten Zweck zusammen. Zu den Konzert-Einnahmen von circa 1000 Euro kam eine Spende der Deutschen Bank in Höhe von weiteren 1000 Euro, erzählt Andrea Voigt. Das Geld ist bestimmt für ein Chor-Projekt der Lebenshilfe Main-Taunus.

Auf der Stadthallen-Bühne standen neben „Songfire“ der Chor Vox Musicae (Oberhöchstadt), der Kinderchor der Eschborner Hartmutschule und der Lebenshilfe-Chor. Das Akkordeon-Orchester Steinbach-Oberursel rundete das Programm ab. Der Damen-Lions-Club Eschborn-Westerbach bewirtete die Gäste.

ask